



Sascha Scheffler moderiert und produziert den Podcast „Reden wir einfach“. Foto: Markus Becker

„Reden wir einfach“ über Inklusion und Persönliches

Sascha Scheffler moderiert und produziert neuen Lebenshilfe-Podcast

Achtung Aufnahme: Unsere Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e. V. hat einen inklusiven Podcast gestartet. Unter dem Titel „Reden wir einfach“ sprechen die Moderatoren Sascha Scheffler, Werkstattmitarbeiter der Florentine in Braunfels, und Markus Becker, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, mit ihren Gästen über unsere Lebenshilfe, Inklusion und ganz persönliche Dinge.

Was bedeutet der zweite Vorname von Fußball-Weltmeisterin Nia Künzer, Tsholofelo? Wie viele E-Mails kommen täglich in das Postfach unseres Vorstandsvorsitzenden Thomas Bauer? Wo sieht Aufsichtsratsvorsitzende Martina Winter Nachholbedarf bei Inklusion in Deutschland? Diese und noch mehr Fragen werden im neuen inklusiven Podcast beantwortet. Veröffentlicht werden die Interviews in unregelmäßigen Abständen auf unserer Homepage, App sowie auf unseren Facebook- und Instagram-Kanälen.

Aufgenommen und produziert werden die Podcasts von Sascha Scheffler. Der 29-Jährige arbeitet leidenschaftlich gerne am Computer und ruht nicht, bevor ein technisches Problem gelöst ist. „Eigentlich wollte

ich Koch werden. Ich stamme aus einer Metzgerfamilie“, erklärt der Mann aus Drommershausen. Doch eine seltene Muskelerkrankung lässt seinen Berufswunsch platzen und durchkreuzt seine Lebenspläne. Im Alter von zehn Jahren bricht die Krankheit aus. Mehrere Schub-Phasen der Krankheit sorgen dafür, dass Sascha Scheffler fortan auf den Rollstuhl angewiesen ist. 2011 kommt er zur Lebenshilfe und arbeitet in der Florentine – unter anderem im Montagebereich. Darüber hinaus unterstützt er Gruppenleiter bei Büro- und Computerarbeiten. Nach einiger Zeit gibt es die Idee, als Praktikant im Alten- und Pflegeheim Möttau Computerkurse zu geben. Ein Jahr lang unterrichtet er zweimal wöchentlich die Senior*innen. „Mir hat das damals sehr viel Spaß gemacht. Ich habe von

den älteren Menschen, die schon sehr viel Lebenserfahrung hatten, wiederum auch viel gelernt“.

Anderen zu helfen ist Sascha Scheffler wichtiger, als sich über das eigene Schicksal zu beklagen. Auch in der Lebenshilfe engagiert er sich für seine Kolleg*innen. Seit 2017 ist er Mitglied des Werkstattrates und setzt sich somit für die Interessen der Werkstattmitarbeiter*innen ein. Das Gremium wählt ihn zum 2. Vorsitzenden. Nach drei Jahren im Amt stellt die Corona-Pandemie den Arbeitsalltag auf den Kopf. Durch Betretungsverbote läuft die Werkstatttratsarbeit nur noch online über Videokonferenzen – mit positiven Impulsen für Sascha Scheffler und dessen Vertrauensperson Markus Becker, der auch für die Öffentlichkeitsarbeit bei der Lebenshilfe zuständig ist. „Vor Corona hatten wir feste Tage in der Woche und Sascha wurde mit dem Fahrdienst nach Wetzlar in die Verwaltung befördert. Plötzlich ging das nicht mehr und wir haben unsere Arbeit umgestellt und täglich per Video erledigt. Da ist mir aufgefallen, wie fit Sascha am Computer ist“, so Markus Becker.

Dank Corona entsteht in dieser Zeit die Idee, die Kompetenzen von Sascha Scheffler im Rahmen eines Praktikums in der Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen. „Saschas Netzwerk hat eine große Reichweite und er kennt sich sehr gut in den Themen Inklusion und Barrierefreiheit aus“. Zusammen entwickeln die inklusiven Öffentlichkeitsarbeiter den Podcast „Reden wir einfach“. Ziel ist es, auf unterhaltsame Weise rund um unsere Lebenshilfe zu informieren.



Noch werden die Interviews mit den Gästen aufgrund der Corona-Pandemie online geführt. Sobald es aber die Lage erlaubt, sollen die Gespräche im Rahmen eines persönlichen Treffens aufgezeichnet werden. „Ich finde es interessant, wie andere Menschen zu Inklusion stehen. Bisher hatten wir spannende Interviews. Das tolle an der Videokonferenz ist, dass man schnell und spontan viele Termine machen kann ohne auf einen Fahrdienst angewiesen zu sein. Ich freue mich aber schon, irgendwann einmal jemanden persönlich zu treffen und zu befragen. Ich hoffe, dass das zur Normalität wird und mir noch viele Sachen rund um Öffentlichkeitsarbeit einfallen“, freut sich Sascha Scheffler. (mb)



Bistro und Laden

Der Treffpunkt

in Wetzlar

Der besondere Treffpunkt am Eisenmarkt bietet neben kulinarischen Angeboten eine angenehme Atmosphäre zum Wohlfühlen. Und ganz nebenbei gibt es einiges zu entdecken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Bistro-Team

Bistro + Laden
Eisenmarkt 10
35578 Wetzlar
Telefon: 0 64 41 44 99 62
E-Mail: bistro@LHWW.de

Öffnungszeiten
Di. - Fr.: 10:00 - 18:00
Sa.: 09:00 - 16:30
Sonntag, Montag und Feiertag: Ruhetag

